

BUCHSER BOTE

INFORMATIONEN
AUS DER GEMEINDE



3/2016

Buchser Bote 3/2016

Herausgegeben von der Gemeinde Buchs

Redaktion

Gemeinde, Allgemeines:

Cornelia Byland (CB), Gemeindeganzlei Buchs
Telefon 062 834 74 14, Fax 062 834 74 18
E-Mail: kanzlei@buchs-aargau.ch

Schule:

Thomas Merkofer (tm), Schulhaus Suhrenmatte
Telefon 062 837 65 62, Fax 062 837 65 69
E-Mail: thomas.merkofer@ksbr.ch

Vereine, Kirchen:

Thomas Gloor (TG), Neumattstrasse 12
Telefon 062 824 01 49, Natel 079 648 50 79
E-Mail: thomi.gloor@hispeed.ch

Koordination:

Heinz Bürki (hzb), Gränichen, Telefon 062 842 22 05
Natel 079 645 77 64, Fax 062 842 73 22
E-Mail: hzb@bluewin.ch

Inserate, Gestaltung, Layout, Druck

Druckerei Mäder AG, 5033 Buchs, Telefon 062 822 69 55
Fax 062 822 73 30, E-Mail: druckereimaeder@datacomm.ch

Aus dem Inhalt

Was ist Kindes- und Erwachsenenschutz?	3
Altersausflug ins Limpachtal	5
Grundsteinlegung der IBAarau	7
Waldarbeitstag Forstbetrieb Suhr-Buchs-Aarau Rohr	9
Sporttag des Kindergartens Buchs	13
70 Jahre Reformierte Kirchgemeinde	14/15
Sportschüler besuchten KZ Dachau	17/19
«MChek» an der Musikschule	21
Bilderausstellung Werner Holenstein	23
GV des Spitex-Vereins	25
Präsidentenwechsel beim Kindernetzwerk	27
Vorbereitungen auf die BUGA17	28

Ausgabe Nr. 4/2016

Redaktionsschluss: Montag, 22. August 2016
Erscheinungsdatum: Dienstag, 20. September 2016
Manuskripte, Bilder und Datenträger sind der Redaktion
möglichst frühzeitig zuzustellen.

Titelbild

Grundsteinlegung für das neue Bürogebäude mit Werkhof
der IBAarau auf dem Lonstroff-Areal. (Foto: IBAarau)



Liebe Buchserinnen und Buchser

Am 12. Mai haben wir die Grundsteinlegung für unseren Neubau an der Industriestrasse in Buchs mit Vertretern der Gemeinde, Baufirmen, Verwaltungsrat und Geschäftsleitung gefeiert. Nach dem Kauf des Areals im Jahr 2012, Durchführung eines Architekturwettbewerbs und dem Rückbau der alten Lonstroff-Fabrikgebäude geht es nun mit der Bautätigkeit endlich los. Die vollständige Entfernung aller kontaminierten Materialien aus einer über hundertjährigen Industrietätigkeit hat über ein halbes Jahr Zeit in Anspruch genommen. Mit der guten Erschliessung in alle Richtungen des IBA-Versorgungsgebiets, Nähe zu Bahnhof und WSB-Haltestelle, ist das Areal sehr gut gelegen. Die für das neue Büro- und Werkhofareal genutzte Fläche beträgt 15 000 m². Diese Fläche erlaubt es, nahezu alle Planungs- und Ausführungstätigkeiten an einem Standort zu vereinen. Zur arealinternen Erschliessung wird eine neue Strasse, die Edison-Strasse, vom Kreisel an der Industriestrasse quer durch das Areal zur Unteren Torfeldstrasse geführt. Das neue Gebäude wird von Grünstreifen umrandet, der die Betonwände und Fassaden unterbrechen wird.

Eine grosse Photovoltaik-Anlage auf dem Werkstatt-hallendach liefert einen Teil der benötigten elektrischen Energie. Erneuerbare Wärme und Kälte wird vom Wärmeverbund Torfeld geliefert, dessen Energiezentrale gegenüber auf der nördlichen Seite der Bahngleise steht. Im Bedarfsfall kann das gesamte Areal von einem Notstromaggregat versorgt werden.

Ende 2017 soll der Neubau bezogen werden. Wir freuen uns darauf und werden Ihnen gerne den Neubau im 2018 an einem Tag der offenen Tür präsentieren. Bis dahin hoffen wir auf wenig Emissionen und Beeinträchtigungen durch die Bauarbeiten und danken für Ihr Verständnis.

Hans-Kaspar Scherrer,
CEO IBAarau AG





Von der Visitenkarte bis zum farbigen Prospekt.
Egal ob 1-, 2- oder mehrfarbig, wir drucken in den schönsten
Farben, in brillianter Qualität.

Ihr Partner für sämtliche Drucksachen:

M Druckerei
M Mäder AG

Aarauerstrasse 6 · 5033 Buchs/AG
Tel. 062 822 69 55 · Fax 062 822 73 30
E-Mail: druckereimaeder@datacomm.ch

Müller AG
Elektroinstallation – Kommunikation – Geräte

**Jeder Buchser
kennt uns!**

**«Wir sind immer
für Sie da»**

Lenzburgerstrasse 11 · 5033 Buchs AG
Tel. 062 832 94 88 · Fax 062 832 94 89
info@elektromueller.ch
www.elektromueller.ch

printpark
Digitaldruck, Fahrzeug-
und Gebäudebeschriftungen.



5033 Buchs AG | Zentrum Brauerei
www.printpark-gmbh.ch

Die Sozialen Dienste beantworten Fragen

Was ist Kindes- und Erwachsenenschutz?

Mehr als ein Drittel der personellen Ressourcen der Sozialen Dienste Buchs werden für den Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) aufgewendet. Was hat es damit auf sich? Was gibt es in Buchs für gefährdete Kinder und Erwachsene? Welche Rolle hat die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde im Kindes- und Erwachsenenschutz?

Aufgabe des Kindes- und Erwachsenenschutzes: Ist eine Person wegen ihres Kindesalters, infolge geistiger Behinderung, psychischer Störung oder Krankheit nicht in der Lage, ihre persönlichen, vermögensrechtlichen oder administrativen Angelegenheiten selbst zu besorgen, kann sie sich an verschiedene Institutionen wenden, die Unterstützung anbieten (z. B. Pro Senectute, Pro Infirmis, Spitex, kirchliche Sozialdienste, spezielle Fachdienste, Sozialdienste der Gemeinden und weitere Amtsstellen). Sie kann auch einer Vertrauensperson eine Vollmacht erteilen. Daneben sieht das Erwachsenenschutzrecht Mittel vor, mit welchen jede Person Anordnungen für den Fall treffen kann, dass sie in Zukunft urteilunfähig wird. Dadurch kann der Inhalt der zu treffenden Massnahmen, so weit gesetzlich möglich, selber bestimmt und ein Tätigwerden der Erwachsenenschutzbehörde (KESB) vermieden werden. Zu nennen sind insbesondere die Patientenverfügung und der Vorsorgeauftrag. Für diesbezügliche Beratung stehen die Sozialen Dienste zur Verfügung.

Ist die Unterstützung im freiwilligen Rahmen nicht ausreichend oder nicht möglich und sind auch keine persönlichen Anordnungen der betroffenen Person vorhanden, können behördliche Schutzmassnahmen im Rahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts errichtet werden.

Organisation und Verfahren des Kindes- und Erwachsenenschutzes im Kanton Aargau

Das Errichten behördlicher Schutzmassnahmen ist die Aufgabe der Kindes- und

Erwachsenenschutzbehörden (KESB). Diese bestehen in der Schweiz seit dem 1. Januar 2013 in Nachfolge der kommunalen Vormundschaftsbehörden auf kantonaler oder (inter-)kommunaler Ebene. Im Kanton Aargau sind die KESB ein Teil der Familiengerichte, einer Abteilung der Bezirksgerichte. Für Beschwerden gegen Entscheide der KESB sind das Verwaltungsgericht im Bereich Fürsorgereiche Unterbringung (Anordnung der Unterbringung einer Person in einer psychiatrischen Klinik oder in einem Heim) und in den anderen Bereichen die Kammer für Kindes- und Erwachsenenschutz des Obergerichts (KEKA) zuständig. Die KEKA ist auch die Aufsichtsbehörde der KESB.

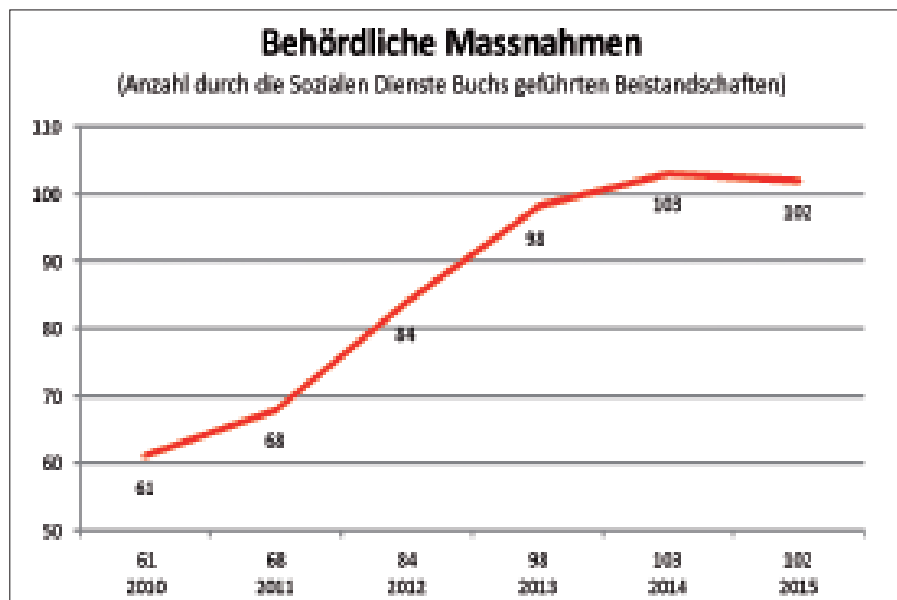
Erfährt die KESB durch die betreffende Person selbst oder durch Angehörige, Nachbarn, Schule, Spital, Heim, Polizei oder von anderen Personen von einer Gefährdungssituation, klärt sie ab, wie geholfen werden kann. In der Regel erteilt sie einen entsprechenden Auftrag an die Sozialen Dienste der Gemeinde. Nötigenfalls setzt die KESB einen Beistand ein, beispielsweise wenn eine betagte Person mit ihren finanziellen Angelegenheiten überfordert ist oder Eltern nicht in der Lage sind, sich genügend um ihre Kinder zu sorgen. In besonde-

ren Fällen (Selbst- oder Fremdgefährdung) kann die Behörde die Fürsorgereiche Unterbringung anordnen.

Kindes- und Erwachsenenschutz in den Sozialen Diensten Buchs

Mehr als ein Drittel der personellen Ressourcen der Sozialen Dienste werden für den Kindes- und Erwachsenenschutz aufgewendet. Nebst der Mandatsführung (Beistandschaften) für Kinder und Erwachsene beinhaltet die Arbeit der Sozialen Dienste in diesem Bereich auch die Aufnahme und Weiterleitung von Gefährdungsmeldungen an die KESB, das Erstellen von Sozialberichten im Rahmen von Abklärungen zuhanden der KESB sowie die Pflegekinderaufsicht. Die Sozialen Dienste Buchs waren in den vergangenen Jahren mit einer markanten Fallzunahme im KESB konfrontiert. Zudem haben die Anforderungen an die Mandatsführung (Beistandschaften) sowie für die Erstellung von Sozialberichten aufgrund der Professionalisierung der KESB zugenommen.

In der nächsten Ausgabe des «Buchser Boten» werden die Sozialen Dienste den Erwachsenenschutz, in der übernächsten Ausgabe den Kinderschutz auch anhand von konkreten Fallbeispielen weiter vorstellen. Soziale Dienste Buchs



TONANGEBEND
seit 1974



PIANOHAUS WIGGER BUCHS
Mitteldorfstrasse 63 - 5033 Buchs - Telefon 062 824 11 24 - www.pianohaus-wigger.ch
Inhaber Marcel Gyger

alpha
immobilien.ch



Planen Sie den Verkauf
Ihres Hauses
oder Ihrer Wohnung?

Immobilien sind
unsere Stärke!

Marianne und
Georges Hof.



Alpha-Immobilien · 5033 Buchs · Fon 062 842 09 11

RVONTOBEL

**Rasen, Garten- und Forstgeräte
Occasions-Geräte Abholservice**
info@rvontobel.ch 5034 Suhr



Husqvarna Automower 310
Zuverlässiges Mittelklasse-Modell für anspruchsvollere Rasenflächen mittlerer Grösse.

Flächenkapazität: – zu 1000 m²
Maximale Steigung: – zu 40 % (22°)



1890.–

Kompetenz im Grünen

Tel. 062 842 44 36 www.rvontobel.ch

**Vorhangatelier &
vieles mehr**

Vorhangsysteme | Heimservice | Geschenkboutique

Monika Bolliger 5024 Küttigen 062 822 62 07 vorhangatelier-bolliger.ch

Öffnungszeiten:

MI-FR	10.00 - 12.00 Uhr
	13.30 - 18.30 Uhr
SA	10.00 - 16.00 Uhr
	oder nach tel. Vereinbarung

Cafe Zentrum

Schöne, grosse Gartenwirtschaft mit wetterfester Storenpergola



**Grosse Auswahl an köstlichen
Sommer-Spezialitäten
Viele verschiedene Coupes und
hausgemachte Patisserie**

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch 7.30–22.00 Uhr,
Donnerstag 7.30–23.00 Uhr, Freitag und Samstag 7.30–18.00 Uhr,
Sonntag 9.00–17.00 Uhr, Montag geschlossen

Mitteldorfstrasse 76, 5033 Buchs, Telefon 062 824 28 82

215 Seniorinnen und Senioren genossen einen abwechslungsreichen Nachmittag Buchser Altersausflug durchs Limpachtal

Am 11. Mai 2016 fuhren 6 Cars bei bedecktem Himmel mit 215 Seniorinnen und Senioren sowie Begleitpersonen an Bord Richtung Biel. Eine Augenweide war die Fahrt durch das wohl für viele unbekannte Limpachtal. Kleine Gemeinden mit gut erhaltenen Dorfkernen, Berner Bauernhäuser mit einladenden Vordächern, Bauerngärten mit Gemüse und Blumen gemischt sowie bereits blühende Kastanienbäume vor der Scheune so weit das Auge reichte. Den Kaffee mit Gipfeli genossen wir im Tropenpflanzenrestaurant Florida in Studen bei Biel. Im Eingangsbereich wurden wir von herrlich blühenden Orchideen empfangen. Manch eine/r nützte die Gelegenheit und besichtigte noch den Garten und roch an den zahlreichen Kräutern in den Hochbeeten oder bestaunte die Flamingos. Etwas verspätet, aber ohne Zwischenfälle, erreichten alle wohlbehalten den Gemeindegemeinschaftssaal, der vom katholischen Frauenbund liebevoll und originell geschmückt war. Das Motto lautete «Kein Stress», und so passten die detailgerecht gestalteten Tonschnecken ausgezeichnet zum Thema. Dieselbe Gruppe servierte uns ein feines Nachtessen, das vom Schwyzerörgeli-Quartett «Wätterhäxe» musikalisch umrahmt wurde.

Nach der Ansprache von Diakon Marco Heinzer und dem Genuss der feinen Schwarzwäldertorte machten sich alle zufrieden und «ohne Stress» auf den Heimweg.



Der freundliche Chauffeur hilft auch beim Ein- und Aussteigen.



Kaffeehalt im Restaurant Florida.



Das Schwyzerörgeli-Quartett «Wätterhäxe».



Die Anwesenden geniessen die musikalische Einlage.



Diakon Marco Heinzer.



Gemeinderat Walter Wyler.

SONNTAGS-BRUNCH



Jeden 1. Sonntag im Monat von Juni bis September 2016 jeweils von 10 bis 15 Uhr.

Reservieren Sie sich einen der begehrten Plätze.
Wir freuen uns auf Sie.



Bachstrasse 3 | 5033 Buchs bei Aarau | Tel. 062 822 14 61 | www.burestube.ch

www.dorfmetzg-buchs.ch



Telefon 062 822 29 13

DORFMETZG-BUCHS

- Grosse Auswahl an Grillfleisch und Wurstwaren
- Montag bis Freitag ab 11.30 Uhr Mittagmenü und andere Takeaway-Köstlichkeiten • Party- + Apéro-Service für jedes Budget (auch an Sonn- und Feiertagen)
- Jeden Samstag von 10.30 bis 13.30 Uhr Grillstand vor dem Laden

Das Dorfmetzg-Team freut sich auf Ihren Besuch

Verkauf
Service
Reparaturen
Vermietung



Anhänger AG

Rösslimattstrasse 46
5033 Buchs AG
062 723 07 30

fta-anhaenger.ch

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Aarau - Brugg - Muri

Das regional verankerte Ingenieurbüro für alle Ihre Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau.

Ein Auszug aus unserer Referenzliste wird Sie überzeugen

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Gönhardweg 10, 5000 Aarau

Wolfgang Byland
Lärchenweg 13, 5033 Buchs

062 / 822 25 41
w.byland@mgp-ing.ch
www.mgp-ing.ch

Gurtner Metallbau AG

*innovativ
creativ
speditiv*

- Metallbau
- Industrieprodukte
 - Blechverarbeitung
 - Einbruchschutz & Sicherheitstechnik



Vordächer nach Ihren Wünschen

Oberholzstrasse 4, CH-5033 Buchs
Telefon 062 836 57 75, Telefax 062 836 57 70
www.gurtner-metallbau.ch

Feierlicher Akt auf der Baustelle an der Industriestrasse

IBAAarau legt Grundstein zu Bürogebäude mit Werkhof

Nach dem termingerechten Abschluss der Vorbereitungsarbeiten fand am 12. Mai auf dem ehemaligen Betriebsareal der Lonstroff AG in Buchs die Grundsteinlegung für den Neubau des IBAAarau Bürogebäudes mit Werkhof statt. Die Fertigstellung ist auf Ende 2017 geplant.

Mit einem feierlichen Akt in Anwesenheit von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der IBAAarau AG sowie Behördenvertretern, Geschäfts- und Baupartnern, wurde am Donnerstag, 12. Mai 2016, der Grundstein für die IBAAarau Neubauten auf dem ehemaligen Lonstroff Areal an der Industriestrasse 31 in Buchs gelegt.

Der neue Werkhof für die IBAAarau-Firmengruppe ermöglicht das Zusammenführen der heute einzeln aufgestellten Werkhöfe und damit die gemeinsame Nutzung der Werkstätten, Lager- und Halleninfrastruktur. Das Bürogebäude weist ein Platzangebot für rund 450 Mitarbeitende auf. Die noch nicht benötigten Kapazitäten werden an Drittparteien vermietet. Eine Tiefgarage bietet Platz für Be-



Stadtpräsidentin Jolanda Urech, Aarau, Gemeindeammann Urs Affolter, Buchs, und Hans-Kaspar Scherrer, CEO IBAAarau AG.

triebsfahrzeuge der IBAAarau Elektro AG, Mitarbeitende, Poolfahrzeuge und Besucherautos. Südlich der Erschliessungsstrasse, die neu gebaut wird, sind ein Gewerbebetrieb mit einer Tankstelle sowie Wohnbauten geplant. Die Investitionskosten für Bau und Betriebseinrichtung sowie Erschliessungsarbeiten betragen rund 75 Millionen Franken.

Bisherige Werkhöfe werden aufgehoben

Die beiden Werkhöfe der IBAAarau Strom AG sowie der IBAAarau Wärme AG und IBAAarau Trinkwasser AG an der Erlinsba-

cherstrasse werden nach dem Wegzug komplett aufgehoben.

Im August 2015 wurde mit den Rückbauarbeiten der Lonstroff Firmengebäude gestartet. Der Baugrund wurde anschliessend vollständig dekontaminiert. Die Aushubarbeiten sind im Gang und im nördlichen Teil der Parzellen wurde mit der Baustelleneinrichtung und den Baumeisterarbeiten gestartet. Innerhalb von 20 Monaten werden die Gebäude und die neue Erschliessungsstrasse gebaut sein.

Neuer Standort Ende 2017

Ende 2017 sollen die Aktivitäten der IBAAarau am neuen Standort zusammengeführt werden. Das rund 12000 m² grosse Areal auf der Kraftwerksinsel zwischen Aare und Kraftwerkskanal wird renaturiert und mit zwei grossen Teichen und einem Spielplatz aufgewertet. Das rund 6200 m² grosse Areal des Werkhofes IBAAarau Wärme AG sowie das nicht mehr genutzte Unterwerk der IBAAarau Strom AG an der Erlinsbacherstrasse 34 soll zu einem späteren Zeitpunkt verkauft werden. IBAAarau AG

Informationen der Jagdgesellschaft Buchs-Suhret

Verhalten gegenüber Füchsen im Siedlungsgebiet

Die einen freut's, die anderen beklagen Schäden oder fürchten Krankheiten: Der Rotfuchs ist in vielen Dörfern und Städten heimisch und äusserst anpassungsfähig. Die Wohngebiete sind für ihn ein beliebter Lebensraum.

Was kann man tun für einen konfliktarmen Umgang mit dem Fuchs?

Füchse sind Wildtiere und gehen den Menschen aus dem Weg. Füchse sollen die natürliche Distanz zum Menschen behalten, sie können sonst aufdringlich werden. Tiere riechen den «Braten» im Abfallsack – Füchse, Marder, Katzen und auch Krähen. Deshalb: Den Abfallsack erst am Morgen vor der Abfuhr nach draussen stellen. Keine Futterteller für Tiere ins Freie stellen. Auch andere Gegenstände (Gartenschuhe) immer wegräumen. Kompost abdecken oder geschlossene Behälter verwenden. Keine Fleisch-, Knochen- oder Käsereste und keine gekochten Abfälle auf den Kompost werfen. Möglichst kein Obst auf dem Boden liegen lassen, Beeren vergittern.

Füchse im Garten vermeiden

Von Füchsen benutzte Unterschlüpfte entfernen oder abdichten. Nicht mit Jungtieren spielen. Füchse niemals in die Wohnung lassen. Füchse, die Anzeichen von Zahmheit zeigen, verscheuchen und dem Jagdaufseher melden. Wildtiere sind und bleiben Wildtiere! Bei besonderen Vorkommnissen über Polizeinotruf Nr.117 den zuständigen Jagdaufseher aufbieten.



**Berufsbekleidung
& Veredelung (Drucken, Sticken)**




PAGUS
Das Beste für Ihr Image.

für
Gewerbe & Industrie,
Vereine, Sport
für medizinische Berufe,
Wellness & Kosmetik
Küche, Hotel, Bar, Gastronomie

www.pagus.ch

Mehr Spass auf zwei Rädern



SCHMID VELOSPORT

Schmid Velosport AG
Hauptstrasse 37e
5032 Aarau Rohr
+41 (0)62 824 34 13
info@schmid-velosport.ch
www.schmid-velosport.ch

Öffnungszeiten Verkauf
Di - Fr 10.00 - 18.30 Uhr · Sa 09.00 - 14.00 Uhr
April - September, Mi bis 20.00 Uhr



Bäckerei-Konditorei
Beck Waber
Aarauerstrasse 24
5033 Buchs AG
☎ 062 822 19 39
☎ 062 823 92 35

BUSER + PARTNER AG
DIPL. ARCHITEKT ETH/SIA

Pierre Gummy - dipl. Architekt ETH/SIA - 5033 Buchs
Büro: Jurastr. 2 - 5000 Aarau - 062 822 72 82
www.buserundpartner.ch



70 JAHRE JUBILÄUM
Weitere Informationen auf unserer neuen Webseite

Lupoli
mediterranes catering



www.lupoli-catering.ch



Lupoli Catering
Heinrich Wehrli-Strasse 8 • 5033 Buchs
Tel. 062 824 25 35 • info@lupoli-catering.ch



Finanzielle Sicherheit / neu definiert

Generalagentur Marcel Rothen
Kurt Fehlmann
Versicherungsberater KMU
079 745 00 65 oder 062 837 48 02
kurt.fehlmann@axa-winterthur.ch

Waldarbeitstag des Forstbetriebs Suhr-Buchs-Aarau(Rohr)

Rund 70 Freiwillige im Einsatz für den Wald

Samstagmorgen, 9. April 2016, beginnt wie ein normaler Arbeitstag. Heute ist nämlich der alljährliche Waldarbeitstag der Forstverwaltung Suhr-Buchs-Aarau(Rohr). Schon am Montag bereiteten wir mit dem Pflanzlochbohrer Löcher für den heutigen Samstag vor.

Am Samstag mussten somit nur noch kleinere Vorbereitungen getroffen werden. Als sich um 9 Uhr die etwa 45 Freiwilligen im Forstwerkhof Suhret versammelten, begrüsst sie einerseits das Forstpersonal und andererseits die Präsidentin der Forstbetriebskommission, Carmen Suter, die den vielen Freiwilligen für ihren Einsatzwillen dankte. Danach erklärte Förster Werner Lutz die an diesem Vormittag auszuführenden Arbeiten und teilte die Leute in zwei Gruppen ein. Die eine Hälfte ging mit Kyra Stolp und Michael Müller mit und nahm auf den Strohhallen auf dem Anhänger Platz. Sie arbeiteten «nid Bahn» und pflanzten dort Fichten und Buchen. Zusätzlich wurden noch Douglasien und Eichen gepflanzt und anschliessend mit einem Kunststoffkorb vor Verbiss und Fegen durch Rehe geschützt.

Die zweite Gruppe begleiteten Mike Gautschi, Adrian Schlatter und ich zu einer anderen Fläche. Auch hier wurden zuerst Fichten und Buchen gepflanzt, anschliessend ebenfalls einzelne Douglasien und Eichen. Auch diese wurden mit Körben geschützt.

Weihnachtsbäume gepflanzt

Heinz Schär war unterdessen in Rohr stationiert. Er begleitete eine dritte Gruppe mit etwa 10 Freiwilligen, welche sich im Waldhaus Rohr getroffen hatte. Wie jedes Jahr pflanzte diese Gruppe Weihnachtsbäume.

Etwa um 10.30 Uhr gab es eine kleine Pause mit verschiedenen Getränken. Bei unserer Gruppe war danach Verschieben an-



Gross und Klein sind mit dabei.

gesagt. Eine neue Fläche musste her. So ging es am Waldingang beim Losterfweg weiter. Hier pflanzten und schützten wir dieselben Baumarten wie in den vorherigen Flächen.

Schon bald war es 12.30 Uhr. Die Gruppen trafen sich im Werkhof Suhret wieder. Bevor Werner Lutz das Essen eröffnete, zeigte er den Helfern den noch nicht ganz fertigen Werkhof-Umbau. Auch die Volksinitiative «Ja, für euse Wald» stellte er den Anwesenden vor.

Suppe mit Spatz

Danach konnte das von der Dorfmetzger gelieferte feine Essen genossen werden: Suppe mit Spatz, für Vegetarier gab es Gerstensuppe und zum Dessert eine Cremeschnitte. Danach konnte man sich in gemütlicher Runde gegenseitig austauschen und gegen 15 Uhr bedankte sich die Forstverwaltung Suhr-Buchs-Aarau(Rohr) nochmals herzlich bei den Helfern. Wir freuen uns auf den Waldarbeitstag im nächsten Jahr!

Jonathan Meier, Forstwartlernender

Waldumgang 2016 der Gemeinden Suhr-Buchs-Aarau Rohr

Wir laden Sie herzlich zu diesem informativen und geselligen Anlass ein.

Datum: Samstag, 17. September 2016
Treffpunkt: 13.30 Uhr Forstwerkhof Suhret, Buchs
Themen: Einweihung Um- und Erweiterungsbau Forstwerkhof Suhret und aktuelle Waldthemen

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, unseren neuen Standort nach erfolgtem Umbau in Augenschein zu nehmen. Der Waldumgang ist auch dieses Jahr geeignet für Familien mit Kindern. Anschliessend an den Waldumgang um ca. 16 Uhr gibt es beim Forstwerkhof Suhret ein feines Zvieri.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Anmeldung bis spätestens Dienstag, 13. September 2016, an die Forstverwaltung Suhr-Buchs-Aarau(Rohr), Rohrerstrasse 16, 5033 Buchs AG, Tel: 062 823 57 60, Fax: 062 823 57 62, E-Mail: forstverwaltung@suhr.ch.

Testen Sie bei uns Ihr Badewasser
und lassen Sie sich beraten, für ungetrübten Badespass.



*top*pharm

Apotheke & Drogerie Buchs

Aarauerstrasse 26, 5033 Buchs
info@apobuchs.ch, www.apobuchs.ch
fon: 062 836 09 09, fax: 062 836 09 08

Jeden Tag bis
20.00 Uhr einkaufen!

Öffnungszeiten

Mo-Fr 9.00-20.00 Uhr **NEU**
Sa 8.00-20.00 Uhr



WYNECENTER

Einkaufen in Buchs

www.wynecenter.ch

Veranstaltungen in der Bibliothek in der 2. Jahreshälfte

Bibliothek als Ort der Begegnung und Inspiration

Im März 2016 ist die neue Lesegruppe gestartet. Sie trifft sich fünfmal im Jahr und diskutiert jeweils ein Buch, das die Teilnehmer im Vorfeld gelesen haben. Die Gruppe steht unter der Leitung von Heike Ehrlicher. Eine der ersten Lektüren war «Weit über das Land» von Peter Stamm. Er war über viele Jahre für den «Nebelspalter» tätig, schrieb Hörspiele und Theaterstücke, usw. Die Hauptfigur im neusten Buch, Thomas, verlässt seine Familie und läuft quer durch die Schweiz. Die Geschichte sorgte für viel Diskussionsstoff – bis hin zu der zentralen Frage, ob Thomas gestorben ist, zu seiner Familie zurückkehrt oder die ganze Reise nur in seiner Fantasie abwickelte. Derzeit stehen noch wenige freie Plätze in der Lesegruppe zur Verfügung (Voranmeldung nötig).



Lesegruppe unter der Leitung von Heike Ehrlicher (links).

Im September findet die traditionelle Bücherpräsentation «Auswahl 2016» statt: Ein spannender Krimi aus Serbien, eine etwas spezielle Ehegeschichte, Buchperlen aus Frankreich – den Besu-

cherinnen und Besuchern wird wiederum ein bunter Mix von aktuellen Büchern aufgetischt. Claudia Steiner und Doris Michel sind bereits zum sechsten Mal mit ihrer «Auswahl» in verschiedenen Aargauer Bibliotheken unterwegs.

Veranstaltungskalender 2. Jahreshälfte:

- 14. September, 19.30 Uhr: Bücherpräsentation
«Auswahl 2016»
- 15. September, 19.00 Uhr: Lesegruppe (Infos und
Anmeldung auf
www.winmedio.net/buchsag)
- 16. September, 16.00 Uhr: «Fausta Fux», Puppentheater
ab 4 Jahren, Theater Roosaroots
- 26. Oktober, 20.00 Uhr: «Zellers Best», Reto Zeller,
Liedermacher und Kabarettist
- 10. November, 19.00 Uhr: Lesegruppe

Ebenfalls im November werden jeweils am Freitag die Geschichten-Kiste (16.45 Uhr) sowie die Bücherbande (19 Uhr) durchgeführt.

Für Kinder ab 4 Jahren steht das Puppentheater «Fausta Fux» auf dem Programm. Mit Mut und tollen Ideen rettet die vorwitzige Fuchs-Tochter Fausta ihre ganze Familie – und den feinen Sonntagsbraten noch dazu. Klirrende Kälte, knurrende Fuchsmägen, ein Überfall auf den Hühnerstall und die wunderbaren Klänge der Bassklarinette ergeben ein Kunstwerk für Klein und Gross.

Ein besonderer Leckerbissen erwartet uns Ende Oktober mit der Vorstellung des Kabarettisten und Liedermachers Reto Zeller. Er ist bekannt durch Auftritte im Schweizer Fernsehen sowie auf grossen und kleinen Bühnen in der ganzen Deutschschweiz. Reto Zeller versteht es, das Publikum mit Leichtigkeit, Ironie und Augenzwinkern in farbenfrohe Welten zu entführen. Seine schrägschönen Gitarrensongs und seine alltäglichen, oftmals herrlich absurden Geschichten bieten Unterhaltung vom Besten.

Geburtstagsgrüsse

95-jährig

11. 8. 1921 Ramseier Rosa, Alterszentrum Suhrhard

90-jährig

14. 7. 1926 Fechner-Salzman Margarethe, Feldegweg 3

80-jährig

25. 6. 1936 Wittwer Fritz, im Hag 10

30. 6. 1936 Nedelchev Ivan, Aarauerstrasse 16

19. 7. 1936 Zimmermann-Scheer Evelyn, Steinfeldstrasse 35

Jubilarinnen und Jubilare, welche nicht namentlich im «Buchser Boten» veröffentlicht werden möchten, werden höflich gebeten, dies mindestens vier Monate vor dem Jubiläumstag der Redaktion zu melden, und zwar unter ☎ 062 834 74 14, E-Mail cornelia.byland@buchs-aargau.ch oder schriftlich an die Gemeindeganzlei Buchs, Cornelia Byland, 5033 Buchs.

Öffnungszeiten des Dorf museums

Sonntag, 26. Juni 2016

14.00–16.00 Uhr

anschliessend Sommerferien

Sonderausstellung mit Bildern aus Buchs und der Region von Werner Holenstein

Sonntag, 28. August 2016

14.00–17.00 Uhr:

**Jubiläum 25 Jahre Dorf museum
mit Festwirtschaft**

Sonntag, 4./25. September 2016
jeweils 14.00–16.00 Uhr

Wenn's eng wird...



Klimageräte nach Mass!



RC KLIMATECHNIK GmbH

RC Klimatechnik GmbH · Mitteldorfstrasse 58 · CH-5033 Buchs
Telefon 062 838 28 28 · rc-klimatechnik.ch - info@rc-klimatechnik.ch

Köstlich und handgemacht.



Jaisli-Beck für feinsten Genuss

Buchs, City Märt und Telli Aarau
www.jaisli-beck.ch

Transport AG Aarau
062 822 14 14



nah, schnell, sauber.



Regiomulde.ch

... die Mulde von hier.

schmidli ag
schreinerei | küchenbau | innenausbau

5033 buchs
telefon 062 824 00 20
www.schmidli-ag.ch
info@schmidli-ag.ch



roth grafik Ursula Roth Blaser
Satz · Gestaltung · Grafik-Design

- Logo erstellen
- Satz, Gestaltung und Druck von Prospekten, Broschüren, Flyers, Plakaten ...
- Ich erledige alles für Sie!

Roggenhausenstrasse 47 · 5035 Unterentfelden · Telefon 062 723 91 81
Fax 062 723 91 80 · Natel 079 467 66 77 · E-Mail info@grafik-roth.ch

Sporttag des Kindergartens Buchs

Ein Tag mit sportlichen Höchstleistungen

Am Freitag, 20. Mai 2016, trafen sich die 6-jährigen Kindergärtner von Buchs bei der Sportanlage Suhrenmatte. Die Klassen von Herrn Frey, Herrn Guthauser und Herrn Bosslet trafen sich um 8.10 Uhr vor der Turnhalle Suhrenmatte. Beim jeweiligen Posten empfingen wir Schülerinnen und Schüler unsere Gruppen. Um 8.35 Uhr begannen wir mit der Postenarbeit. Immer nach 8 Minuten war ein Posten zu Ende und dann hatten wir 2 Minuten Wechselzeit.

Jeweils nach 4 Posten gab es eine Znünpause. Es gab 11 Posten: Gummitwist, Hindernislauf, Fallschirmspiel, 50-Meter-Lauf, Kugelstossen, Weitsprung, Kappaturm, Sackhüpfen, Fussball, Dosen-schiessen und Dosenstelzen-Lauf.

Um 11 Uhr war die langersehnte Preisverleihung. Die jeweils besten 3 Mädchen und Jungen bekamen eine Medaille in Weitsprung, Kugelstossen und 50-Meter-Lauf.



Der Hindernislauf hatte es in sich.



Das Fallschirmspiel war sehr beliebt.



Der Start zum 50-Meter-Lauf.

Alle Kindergärtner bekamen noch ein Diplom.

Mir hat es sehr Spass gemacht, auf die Kinder aufzupassen, und ich wäre im nächsten Jahr gerne wieder mit dabei.

Patricia Casper, 6. Klasse Risiacher



Beim Büchsenwerfen musste man warten.

70 Jahre Reformierte Kirchgemeinde Buchs-Rohr

Damals...

Vor 70 Jahren, genau gesagt am 1. Januar 1946, entstand die Reformierte Kirchgemeinde Buchs-Rohr nach der Trennung von Suhr. Ein wichtiges Ziel der jungen Kirchgemeinde war der Bau einer eigenen Kirche mit den dringend benötigten Nebenräumen. Man wollte nicht jeden Sonntag den langen Weg nach Suhr unter die Füsse nehmen. Ein Wettbewerb für das Kirchengebäude wurde einen Monat nach Ende des Zweiten Weltkriegs eröffnet. Die Kirche konnte 1950 eingeweiht werden und stösst auch heute noch auf Interesse.



Glockenaufzug bei der Kirche Buchs.



Einweihung der Kirche Buchs.

Heute ...

Nun feiert die Reformierte Kirchgemeinde ihr 70-Jahr-Jubiläum mit besonderen Anlässen am siebten Tag jeden Monats. Nach dem Festgottesdienst im Januar erfolgte im Februar eine Führung durch die Kirche Buchs. Im März ermöglichte ein Vortrag einen interessanten Einblick in die Geschichte der Kirchgemeinde. Auf Begeisterung stiess das Pflanzen von Obstbäumen im April. Ungewohntes zur Kirchenorgel gab es im Mai zu entdecken. Kurz gesagt, das Programm stösst auf Interesse.



Kirchenpflegepräsident Roland Bialek erklärt die Kunstwerke der Kirche.



Paul Lüthy erzählt mit Wort und Bild die Geschichte der Kirchgemeinde.



Gross und Klein helfen beim Pflanzen der Apfelbäume.



Organistin Elisabeth Waldmeier ermöglicht einen Blick ins Innere der Orgel.



Organistin Julia Maria Imhoof stellt ihr eigenes Werk für zwei Lautsprecherorgeln vor.



Das Organistenteam nach dem gemeinsamen Konzert.



- Am 7. Juli findet ein Gespräch mit dem Kirchenratspräsidenten Pfr. Christoph Weber-Berg statt.
- Am 7. August ist das Sommerfest in Rohr mit einem Gottesdienst.
- Am 7. September gibt es ein musikalisches Märchen mit Orgel für Personen ab 4 Jahren.
- Am 7. Oktober sind Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums und der Alterssiedlung eingeladen.
- Am 7. November findet eine Lesung mit der bekannten Schriftstellerin Claudia Storz statt.
- Am 7. Dezember ist das Fest der Kulturen.

YOGA & MEDITATION Neueröffnung in Buchs

Yoga für Alle. Keine Vorkenntnisse oder Gelenkigkeit erforderlich.

Hatha Yoga, Yoga 60 plus, Yin Yoga, Tiefenentspannung und Meditation.

Schnupperstunden bis Ende Juni gratis!
079 457 88 87 anrufen und teilnehmen.

Andrea Christ Colin,
Heinrich-Wehrlstr. 7, 5033 Buchs
andrea.christ@bluewin.ch
www.bewegtestille.ch

HINEICHEN HAUSHALTGERÄTE AG

Beratung Verkauf Reparaturen

Amsleracherweg 7, 5033 Buchs AG
T 062 822 46 56, N 079 691 55 28, F 062 823 57 63
info@haushaltag.ch, www.haushaltag.ch

Akupunktur Moxibustion Schröpfen Kräutertherapie Tuina-Massage QiGong

**Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin TCM
Rita M. Deubelbeiss**

willkommen@tcm-deubelbeiss.ch
Telefon 062 827 27 37
www.tcm-deubelbeiss.ch

TopPharm Apotheke Buchs
TopPharm Apotheke Küttigen



NEUE LEIDENSCHAFT. NEUE AARGAUER BANK.



Die NEUE AARGAUER BANK weiss den sportlichen Erfolg ebenso zu schätzen wie den beruflichen. Deshalb setzen wir uns für den Sport im Aargau ein und unterstützen ausgewählte Sportvereine und -anlässe. Alles zu unserem Sport-Engagement auf nab.ch/sponsoring

nab.ch

MEINE LÖSUNG. NEUE AARGAUER BANK

Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin TCM Rita M. Deubelbeiss

willkommen@tcm-deubelbeiss.ch
Telefon 062 827 27 37
www.tcm-deubelbeiss.ch

TopPharm Apotheke Buchs
TopPharm Apotheke Küttigen



schär COIFFEURSALON



Damen- und Herrensalon | Elisabeth Nigg
Aaraustrasse 38 | 5033 Buchs AG | 062 822 28 54

smile office

Esther Frey



Ich erledige Ihre
- Administration
- Offerten / Rechnungen
- Buchhaltung
- Lohnabrechnungen
- Debitoren / Kreditoren
- Zahlungen / Mahnwesen
auch als Vertretung / Aushilfe

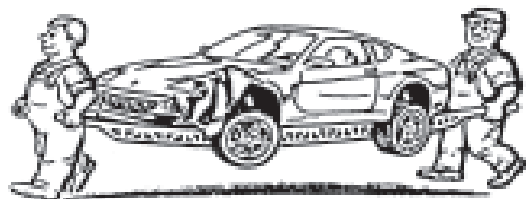
Sie profitieren von
- mehr Zeit für Ihr Kerngeschäft
- mehr Zeit für Ihre Kunden
- mehr Freizeit für...
- flexiblem Einsatz, je nach Bedarf
- meiner vorhandenen Infrastruktur
- schneller und loyaler Arbeitsweise
und Verschwiegenheit / Diskretion

Sie werden sehen - auch Ihr Lächeln kehrt zurück

smile office gmbh
Gysistrasse 18
5033 Buchs

☎ 062 824 26 25
info@smileoffice-buchs.ch
www.smileoffice-buchs.ch

Carrosserie-Schaden – ein Fall für uns!



HOFER AG · Carrosserie

5033 BUCHS/Aarau · Steinachermattweg 8
Tel. 062 822 36 22 · info@carrosserie-hofer.ch

Eine Studienreise mit eindrücklichem Einblick in die Vergangenheit

Sportklasse B4c besuchte das Konzentrationslager Dachau

Im Rahmen des Geschichtsunterrichtes zum Thema Nationalsozialismus und Antisemitismus besuchte die Sportklasse B4c das ehemalige Konzentrationslager Dachau bei München. Vor Ort erhielten die Schülerinnen und Schüler einen unvergesslich nachhaltigen und beklemmenden Eindruck eines Ortes des Schreckens, der Folter, des Verbrechens und der systematischen Vernichtung politischer Gegner, Minderheiten und Juden.

Dachau war das erste Konzentrationslager, welches unter dem nationalsozialistischen Regime Adolf Hitlers in unmittelbarer Nähe Münchens errichtet wurde, und das einzige Lager, welches während der gesamten Zeitspanne von der Machtergreifung der NSDAP von 1933 bis zum Kriegsende und der Befreiung durch die Alliierten 1945 in Betrieb war. Dachau diente den Nazis gleichzeitig als Musterlager für spätere, grössere und rationellere Vernichtungslager wie Auschwitz-Birkenau. So durchlief Rudolf Höss, der berühmte spätere Lagerkommandant von Auschwitz, seine Ausbildung in Dachau.

Zunächst als Gefängnis für politische Gegner und als Arbeitslager für die umliegenden Konzerne wie BMW, I.G.



Schülergruppe vor dem Krematorium.

Farben und Siemens als Konzeptlager erstellt und in ganz Europa nachgebaut, wurde Dachau mit zunehmender Kriegsdauer zum Vernichtungslager mit Gaskammer und Krematorium und schliesslich zum von Seuchen und Krankheiten befallenen Vernichtungslager für arbeitsunfähige, lebensunwerte Menschen, welche man durch Arbeit erschöpfte, erhängte, erschoss, verdursteten und verhungern liess.

Pädagogische Begleitung und Fragen an einen Überlebenden

Die Schülerinnen und Schüler wurden während des dreitägigen Studienaufenthaltes von Geschichtslehrern des Max Mannheimer Erinnerungsinstitutes pädagogisch begleitet. Nebst einer eindrücklichen Führung durch die Gedenkstätte des KZ, einem Besuch der nahen Schiessanlage, wo 4000 russische Kriegsgefangene durch Kopfschuss exekutiert wurden und an der sich direkt neben dem Lager befindenden SS-Kommandatur vorbei, welche als Ausbildungszentrum für die gefürchtete Totenkopfdivision der Waffen-SS diente, erarbeiteten die Schüler/-innen in intensiven Studienblöcken und Workshops einen Überblick über die Geschehnisse des Zweiten Weltkrieges und biographische Kenntnisse zu einzelnen Insassen des Lagers. Höhepunkt der Studienreise war die Möglichkeit für die Schülerinnen und Schüler, einem Überlebenden des Konzentrationslagers Dachau Fragen zur Inhaftierung ins Lager, zum



Die Schüler erhalten fachkundige und wertvolle Informationen.

Fortsetzung Seite 19

Kreation, Planung, Pflege
und Weiterentwicklung bestehender
oder neuer Gärten und Gartenanlagen.

Mehr Bilder unter www.gartenbuerli.ch



GARTEN BÜRLI
Garten Bürli GmbH | Siebenmatten 51 | 5032 Aarau Rohr
Telefon 062 823 60 46 | buerli@gartenbuerli.ch | www.gartenbuerli.ch

Fleurs & Intérieurs

- Schnittblumen ● Pflanzen
- Hochzeits-Floristik ● Trauer-Floristik
- Gestaltung von Eingängen und Innenräumen

Daniela Widmer
Aarauerstrasse 15 • 5033 Buchs
Tel. 062 824 84 85 • fleurs-interieurs@bluewin.ch

**Mit uns können
Sie bauen.**



Aarebeton Aarau AG
Im Lostorf 3, 5033 Buchs AG
Telefon 062 832 30 03
www.aarebeton.ch

BETON
AARE AARAU

EDDY Kaufmann AG

**Haustechnik &
Werkleitungsbau**

Pikettdienst für die Wasserversorgung
der Gemeinden Buchs und Küttigen
Neumattstrasse 42-44, 5033 Buchs
Telefon 062 837 70 20, Fax 062 837 70 21
Homepage www.ekaufmann.ch
E-mail info@ekaufmann.ch

Geschäftsinhaber:
Andreas E. Kaufmann
dipl. Brunnenmeister mit FA
Natel 079 407 67 60

Brennertausch

Ist Ihre Ölheizung in die Jahre gekommen? Kein Problem.
Der bewährte Raketenbrenner von MAN:

- Bringt Ihren Heizkessel zur Höchstleistung
- Hält Grenzwerte zukunftssicher ein
- Spart Heizöl
- Schont die Umwelt



Regionale MAN Vertretung
EHS Eglis Heizungs Service
Für Notfälle und Reparaturen
5033 Buchs 062 822 64 19

 **André Hochuli**

Maler- und
Tapeziergeschäft
5033 Buchs

Langacherweg 14
Telefon 062 - 824 48 70 5033 Buchs /AG

Fortsetzung von Seite 17

Leben als Häftling, zur Befreiung und zu seinem Leben nach Dachau zu stellen. Die Schülerinnen und Schüler horchten den Ausführungen des ukrainischen Häftlings mit der Insassennummer 32132 still und gebannt zu.

Hautnahe Erfahrung

Geschichte dort zu erfahren, wo sie in diesem Fall auf traurigste und tragischste Art und Weise stattfand und sie von einem Zeitzeugen erzählt zu bekommen, bewegt, berührt und prägt. Geschichte wird so lebendig, auch wenn sie längst vergangen ist. Wir bereiteten uns mit Leitprogrammen, Lehrreihen und mit Filmen zu Oskar Schindler und dem Pianisten auf die Studienreise vor. Der Besuch des Konzentrationslagers Dachau aber war die direkteste und eindrücklichste Vermittlung des unrühmlichsten und dramatischsten Verbrechens der Menschheit, welche man sich denken kann.



Patrik Brack

Der Eingang zum Konzentrationslager.



Der Zugang zur Gaskammer.



Ganz still wurde es in der Gaskammer.




CHOCOLATS KAUFMANN
Pâtisier Chocolatier

CHOCOLATS KAUFMANN GmbH
PATISSIER CHOCOLATIER
Aarauerstrasse 29 / 5033 Buchs AG
062 822 38 70



Sommerhalder AG Buchs



**Industrieabfälle
Muldenservice
Recycling**

062
822 36 27

www.sommerhalderag.ch

Oberholzstrasse 6 5033 Buchs / Aarau
Tel. 062 822 36 27 Fax 062 822 38 39
info@sommerhalderag.ch



Husqvarna

**DER NR. 1
BESTSELLER
SEIT 1995**

**Nie mehr selber
Rasenmähen.**

HUG

Jakob Hug AG
Lenzhardstrasse 17
5600 Lenzburg
Tel. 062 891 81 51
info@hug-maschinen.ch

Beratung, Verkauf und Service
www.hug-maschinen.ch

Schürmann
Natursteine GmbH
Oystrasse 28a
5033 Buchs
Tel. 062 822 4347



Bodenbeläge
Granitmal
Granitablagen
Tische
Cheminée-
verkleidungen

www.schuermann-gmbh.ch
E-Mail info@schuermann-gmbh.ch

SAXER

Plattenbeläge AG

5033 Buchs – Tel. 062 822 02 44
s.saxer@bluewin.ch



Wir sind...

... **ihr Partner** für Installationen in den Bereichen
Elektro / Netzwerk / Telecom /
Photovoltaik / Beleuchtung

... **ihr Fachhändler** für
Geräte-Neukauf / Austausch in Küche
und Waschaum sowie Geräteservice

... **ihre Verkaufsstelle** für
Elektro- und Haushaltgeräte
Leuchten

**elektro
strub ag**

Dorfstrasse 6
5102 Ruppertswil
062 897 50 80
info@elektrostrub.ch
www.elektrostrub.ch

Zertifikatsfeier 2016 für die freiwillige Stufenprüfung

11 Schülerinnen und Schüler am «MCheck» der Musikschule

Die Monate März und April sind für die Musikschule immer eine intensive Zeit. Abgerundet wurden diese Wochen voller Musik schliesslich vor den Frühlingsferien mit der würdigen, schulinternen Zertifikatsfeier «MCheck». Die freiwillige Stufenprüfung «MCheck», initiiert und reglementiert durch unseren kantonalen Musikschulverband vsm und vom BKS anerkannt, erfreut sich seit einigen Jahren zunehmender Beliebtheit. Dieses Jahr stellten sich elf, durch ihre Musiklehrpersonen bestens vorbereitete, Schülerinnen und Schüler der Prüfung. Die Schüler absolvieren dabei nebst einer Frageunde in Musiktheorie und Rhythmus ein Instrumentalvorspiel mit Pflicht- und Selbstwahlstück – dies in sechs unterschiedlichen Schwierigkeitskategorien. Examiniert werden sie dabei von der Lehrperson und von einem schulinternen oder externen Fachgruppen-Experten. Nebst einem detaillierten Beurteilungsblatt er-



Die erfolgreichen Prüflinge mit ihren Lehrpersonen.

halten die Prüflinge dabei ein Prädikat, welches ihre Leistungen zusammenfassend auf den Punkt bringt.

An der Zertifikatsfeier am Samstag, 9. April, hatten die anwesenden Eltern und Geschwister nach den Begrüßungsworten des Bereichsleiters Musikschule, Daniel Willi, Gelegenheit, sich vom mu-

sikalischen Können der Schüler/-innen zu überzeugen. Mit der feierlichen Übergabe der Zertifikate wurde der offizielle Teil der Feier beendet, und nach einem kleinen Stehapéro konnten alle Anwesenden in die wohlverdienten Frühlingsferien entlassen werden.

Daniel Willi, Bereichsleiter Musik

Wetterglück am «Schnellschten Buchser»

Tanja Bialek und Sadin Becirbasic auf dem Podest

Am «Schnellsten Buchser» vom 18. Mai 2016 haben so viele Mädchen und Buben teilgenommen wie seit 10 Jahren nicht mehr. Die Organisatoren haben sich sehr über die rege Beteiligung und den fast perfekten Ablauf gefreut.

Denn leider gab es gleich zu Beginn einen medizinischen Notfall bei einem Schüler, der den Einsatz eines Helferteams mit Ambulanzwagen erforderte. Mit dem Wetter hatten die Buchser wieder einmal sehr viel Glück. Bei den angenehmen Temperaturen hielt man sich auch gerne länger in der Festwirtschaft auf. Wie immer gab es bei den jüngsten am meisten Teilnehmer, während es bei den ältesten 3 Jahrgängen nicht einmal mehr einen Zwischenlauf brauchte. Das Rennen um das schnellste Buchser Meitli

gewann wiederum Tanja Bialek in 11,20 vor Jill Peter mit 11,53 und Miriam Romdani mit 11,77. Feraj Jet wurde Vierte mit 11,96. Bei den Buben waren neue Gesichter auf dem Podest: Publikumsliebbling Sadin Becirbasic gewann mit 10,85 überlegen vor Arijan Gjoklaj mit 11,06 und Nino Krähenbühl mit 11,10. Dardan Gashi landete wiederum auf Platz vier in 11,43.

Wird Tanja Bialek nächstes Jahr den 3. Sieg in Serie schaffen? Seit Deborah Wagner (2005–2007) ist die Triplette keinem Teilnehmer mehr geglückt. Die Erst- und Zweitplatzierten sind automatisch für den Kantonalfinal in Windisch am 20. August 2016 qualifiziert (www.larwindisch.ch/anlaesse/sprint). Die Ranglisten und Fotos sind wie immer zu finden unter www.tvbuchs.ch. Der TV Buchs freut sich



Die «Schnellschten Buchser»: Sadin Becirbasic und Tanja Bialek

auch nächstes Jahr wieder auf so viele rennfreudige Mädchen und Buben. So macht es Spass! Brigitta Flückiger

Neumatt-Treuhand

Unabhängig und absolut diskret

Steuererklärung
Kundenbuchhaltung
Revision
Verwaltung
Immobilienvermittlung

Treuhanddienst für Senioren
Zahlungen ausführen, Korrespondenz
Verkehr mit Banken, Behörden usw.

Neumatt-Treuhand

Neumattstrasse 18 5033 Buchs
Telefon 062 822 16 31

E-Mail: neumatt-treuhand@bluewin.ch



Blumen am Meter

Sonntags und Feiertags geöffnet

Mittwoch	10.00–18.00 Uhr	
Donnerstag	10.00–19.00 Uhr	M. Eifler Kassim
Freitag	10.00–19.00 Uhr	Hauptstrasse 24
Samstag	10.00–15.00 Uhr	5032 Aarau Rohr
Sonntag	10.00–14.00 Uhr	062 822 87 17

Bestellungen von Dekorationen und Trauerkränzen
Mo. und Di. von 10.00–17.00 Uhr

Telefon 079 754 63 96

Gratislieferung: Kirchberg, Aarau, Rohr, Buchs

böss malergeschäft buchs

Aussen- und
Innenrenovationen
Allgemeine Maler-
und Tapezierarbeiten
Gerüstbau

Thomas Böss
Jakob-Bächli-Str. 14
5033 Buchs
Telefon 062 822 21 81

Service und Wartung –
wir sind für Sie da.



BadeWelten

RYSER

Paul Ryser AG, Sanitär/Heizung Aarau
Tel. 062 836 10 40, www.ryser.ch

STEINER

Spenglerei + Flachdach GmbH

Bachstrasse 10 • 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24

Wir zeigen dem Wasser den Weg



Pflege, die Wirkung zeigt

Die Mibelle Group entwickelt präzise auf die Bedürfnisse in den Märkten abgestimmte Produkte für die Gesichts- und Körperpflege. Stets auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse. Und immer mit Blick auf den Wandel bei den Schönheitsidealen, auf gesellschaftliche Trends, auf Veränderungen im Verbraucherverhalten.

www.mibellegroup.com



Diese und weitere Produkte von Zoé finden Sie in der Migros.

Dorfmuseum Buchs feiert 25-Jahr-Jubiläum

Sonderausstellung mit Bildern von Werner Holenstein

Der Aufruf im «Buchser Boten» 5/2015 hat ein erfreuliches Echo gefunden: Gegen 50 Bilder sind für die geplante Ausstellung zugesagt und können im Jubiläumsanlass des Dorfmuseums ausgestellt werden.

Ziel dieser Ausstellung ist nicht eine Präsentation von Werken in professioneller Art einer Kunstausstellung, in der nach Schaffensphasen und Stilrichtungen sortiert ist, vielmehr rufen wir hier einen Menschen in Erinnerung, der mit uns und unter uns gelebt hat, den wir kennen, dem wir häufig begegneten, der ein Buchser war. Maler Werner Holenstein lässt sich nirgends einordnen. Konsequenz und Einheitlichkeit im Stilistischen wären ihm Einengung gewesen. Er war ein Naturtalent, naiv und genialisch zugleich. Seine Bilder sind mitunter weniger Kunstäusserungen als spontane Lebensäusserungen, mit all den damit verbundenen Wechseln, Höhen und Tiefen. Aufbrechen, unterwegs sein, sich nicht festlegen und



Stilleben mit Obstschale – ausgestellt im Holenstein-Zimmer des Dorfmuseums.

einordnen lassen – dieses Bedürfnis bestimmte Werner Holensteins Persönlichkeit und sein Schaffen grundsätzlich. Als der Siebzehnjährige aus dem durch den Kantonsschulbesuch vorgezeichneten Weg ausbrach, hat er auch in Paris die Gare de l'Est gemalt; und in den Venedig-Bildern seines letzten Jahres gilt ein auffallendes Interesse den Anlegestellen für Gondeln und Vaporetto. Sein ganzes Oeuvre ist doch Beleg dafür, dass seine Sehnsucht den

romanischen Ländern und dem mediterranen Lebensgefühl im Besonderen galt. Nur: Wenn er im Süden Wärme, Sinnenfreude, Freiheit suchte, dann auch, weil er sie hier vermisste, weil er sich aus der Enge des bürgerlichen Lebens, aus der klimatischen und intellektuellen Kälte hinaussehnte. So mochte er mit dem Titel seiner Werke für die Expo 64 in Lausanne – «Joie de vivre» – nicht Erreichtes meinen, sondern Ziel, Lebensziel.

Sonderausstellung

Werner Holenstein

28. August bis 8. Dezember 2016

Jeden ersten und letzten Sonntag
im Monat

14 bis 16 Uhr/Eintritt frei

«Theatervirus» bereitet sich auf die bevorstehende Premiere vor

Seit drei Jahren gibt es in Buchs unter dem Namen «Theatervirus Buchs AG» einen Theaterverein. Der noch junge Verein mit aktuell 21 Mitgliedern hat sich zum Ziel gesetzt, alle zwei Jahre ein neues, spannendes Theaterstück auf die Bühne zu bringen.

Angefangen hat alles im Jahre 2010, als anlässlich des Jubiläums «200 Jahre selbstständige Gemeinde Buchs» ein Musical aufgeführt wurde. Im dreiteiligen, anschliessenden Theater-Work-

shop ist die Idee entstanden, einen Theaterverein zu gründen und ein eigenes Stück auf die Bühne zu bringen.

Seit 2010 begleitet Peter Locher, Theaterpädagoge aus Wohlen AG, nun die Theater-Produktionen als bewährter Regisseur. Nach 2012 «Di fremdi Stadt» und 2014 «Gspässigi Lüüt» steht nun 2016 die dritte Produktion «Der Geisterzug» auf dem Programm. Zwölf Schauspielerinnen und Schauspieler bereiten sich aktuell mit viel Engagement,

Herzblut und Spielfreude auf das kommende Theaterstück «Der Geisterzug» von Arnold Ridley vor, welches am 1. September 2016 in der Alten Turnhalle Premiere feiert.

Der Theatervirus Buchs ist ansteckend – lassen auch Sie sich von diesem speziellen Virus infizieren. Wir freuen uns auf neue interessierte Mitglieder. Unter www.theatervirus-buchs.ch erhalten Sie noch mehr Informationen.

Toni Niedermann

*Wir planen,
gestalten und pflegen gediegene,
individuelle Gärten für Mensch und Natur*



Zimmermann Gartenbau AG
Aarau/Suhr · www.zimmermann-gartenbau.ch

Markus Hutmacher Jörg Kissling	Heinrich-Wehrli-Str. 33 5033 Buchs 062 823 40 44
-----------------------------------	--

Architekten htl sia



Küche
Umbau Saxerstrasse
www.hk-architekten.ch

kva
buchs aargau **energieausabfall.ch**



> ... wir machen Dampf.
Erfahren und erleben Sie viel Neues rund um die erneuerbare Energie aus Abfall.

Kostenlose Besucherführungen sind bereits ab 5 Personen möglich .

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. **> GEKAL - KVA Buchs**
Im Losterf 11
CH-5033 Buchs AG
062 834 77 00
www.energieausabfall.ch

Malergeschäft Wild AG
Malerei - Gipsererei
Gerüstbau



Rolf Christen
Lochweg 29 · 5033 Buchs
Telefon 062 822 73 52
Mobile 079 330 63 05

roth grafik Ursula Roth Blaser
Satz · Gestaltung · Grafik-Design

- Logo erstellen
- Satz, Gestaltung und Druck von Prospekten, Broschüren, Flyers, Plakaten ...
- Ich erledige alles für Sie!

Roggenhausenstrasse 47 · 5035 Unterentfelden · Telefon 062 723 91 81
Fax 062 723 91 80 · Natel 079 467 66 77 · E-Mail info@grafik-roth.ch

Haustechnik m.suter ag
5033 Buchs



suter-solar.ch
m. suter ag
Haustechnik · Mitteldorfstrasse 88 · 5033 Buchs
Telefon 062 822 39 37 · Fax 062 822 06 78

Kappeler Garage
Service und Reparaturen aller Marken



E. Kappeler 5033 Buchs
Mitteldorfstrasse 51
Telefon 062/824 10 21

Lassen Sie den Fachmann ran!

Aus der Generalversammlung des Spitex-Vereins

Funktionswechsel in der Zentrumsleitung

Über 70 Personen, davon 62 stimmberechtigte Mitglieder, durfte die Präsidentin Monika Beck zur 97. GV des Spitex-Vereins Buchs im Gemeindesaal begrüßen.

Der Aufwand der Pflegeleistungen steigt nach wie vor, und damit steigen die Kosten, die weder den Klientinnen und Klienten noch den Krankenversicherern verrechnet werden können. Die Gründe dafür lagen vor allem in der Zunahme an koordinativen Leistungen, z. B. Abklärungen mit Institutionen während stationären Aufhalten von Klienten oder den Beratungen für die Bevölkerung während der Öffnungszeiten des Zentrums. Sind die Ratsuchenden keine von einem Arzt überwiesenen Patienten, obliegt die Bezahlung dieser Leistungen der Gemeinde.

Übergangslösung

Eine aussergewöhnliche personelle Situation in der Spitex hat im 2015 dazu geführt, dass etwa 50% weniger Weiterbildungen besucht werden konnten. Eveline Villiger, Zentrumsleiterin, war im Frühling und Sommer im Mutterschaftsurlaub und ihre Stellvertreterin kündigte noch in der Probezeit. Somit musste der Vorstand rasch nach einer Übergangslösung suchen und fand sie in der Person von Kerstin Kaufmann, die die Interimsleitung übernahm. Die an der letzten GV verabschie-



Hansruedi Werder, Vizegemeindevorstand wurde in den Vorstand gewählt.



Die stimmberechtigten Mitglieder beim Studium der GV-Unterlagen.

dete Sandra Richner konnte dank des guten Einlebens ihres Adoptivsohns und seiner Mitbetreuung durch die beiden Grosselternpaare ihre unterbrochene Tätigkeit in der Spitex wieder aufnehmen. Nach dem Mutterschaftsurlaub hat Frau Villiger ihre Arbeit wieder aufgenommen, allerdings mit einem reduzierten Pensum. Daher wird sie ab 1. Mai 2016 mit Frau Richner die Aufgaben tauschen und die Spitex als kompetente Stellvertreterin unterstützen. Sie hat sich den stetig steigenden Anforderungen an die Spitex gestellt und in den vergangenen vier Jahren mit grossartiger Arbeit und hohem Engagement dafür gesorgt, dass die Spitex auf sicheren Beinen steht. Erst Ende Februar dieses Jahres konnte mit Daniela Wüthrich die 60%-Stelle der Organisatorin neu besetzt werden.

Veränderungen im Vorstand

Auch im Vorstand stehen Wechsel an. Der Gemeinderat Buchs hat seine Vertretung im Vorstand neu geordnet. Anstelle von Gemeinderat Walter Wyler wird Vizeammann Hansruedi Werder im Vorstand Einsitz nehmen. Anstelle von Thomas Huber, Leiter Soziale Dienste, wird die frühere Gemeinderätin Barbara Keusch vom Gemeinderat mandatiert. Die Vereinsmitglieder beschlossen an der ausserordentlichen

Generalversammlung vom 23. November 2015, einen Teil des grosszügigen Legats von Dr. V. Rorschach der Buchser Bevölkerung in Form eines Forschungsprojekts zugutkommen zu lassen und entschieden sich für «B I C K, Buchser Pflegeinventar für häusliche Krisensituationen», unter der Leitung von Prof. Dr. André Fringer, Institut für Pflegewissenschaft der Fachhochschule St. Gallen. Ziel des Projekts ist die Entwicklung von Erkennungs- und Handlungsmöglichkeiten bei Krisen für Spitex-Mitarbeitende. Nach Abschluss der Studie werden die Ergebnisse in einem Buch veröffentlicht und so auch anderen ambulanten Pflegeorganisationen helfen, mit Krisen umzugehen.

Entlastung der Pflegenden

Die Zentrumsleiterin Eveline Villiger zeigt die Grenzen der Spitex in der Entlastung von pflegenden Angehörigen auf. Sonja Graber, Geschäftsleiterin Entlastungsdienst Schweiz, AG/SO, informiert über verschiedene Möglichkeiten der Entlastung von pflegenden Angehörigen, über Struktur sowie das Angebot, welches sich an das Umfeld von Menschen mit Behinderung, chronischen Krankheiten, Demenz oder anderen gesundheitlichen Beeinträchtigungen richtet.

Silvia Schneider, Aktuarin



RENAULT
Passion for life

Feurige Probefahrten
erleben und durchstarten.



ESPACE



CAPTUR ICONIC



KADJAR



MEGANE BERLINE



**EXKLUSIV
BEI UNS!**



Aare Touring Garage | 5033 Buchs | Aarau
Steinachermattweg 1 | Telefon 062 834 44 88

**SCRAMBLER
DUCATI** 




Rössli mattstr. 46 - 5033 Buchs AG
T. 062 55 88 500 - F. 062 55 88 500




**Funk-Reisen
Peter Papis AG**
5503 Schafisheim

Tel. 062 891 22 05
Fax 062 891 25 01
E-Mail:
funkreisen@bluewin.ch

Moderne Reise cars bis 54 Plätze
Theaterbestuhlung · Video · Klimaanlage · Bordtoilette

**Lehner
Treuhand AG**
individuelle KMU-Betreuung – seit 1972

Buchhaltungsrevisionen / Buchführungen /
Jahresabschlüsse

Wynenfeldweg 8, 5033 Buchs
T +41 62 822 71 41, www.lehner-treuhand.ch

von der Eidg. Revisionsaufsichtsbehörde RAB als
Revisionsexperten zugelassen. Mitglied TREUHAND | SUISSE



HISCHIER AUTO AG Bosch Car Service
Gysistrasse 6
5033 Buchs
Tel. 062 824 50 50

info@hischier-auto.ch
www.hischier-auto.ch

Immer Wyder.  wyder

Wyder Gartenbau AG CH-5036 Oberentfelden
062 724 84 80 www.wyder-gartenbau.ch

Gemeinsame Auffahrtswanderung des Damenturnvereins und der Männerriege

Auf den Spuren des Landessenders «Beromünster»

20 gut gelaunte Vereinsmitglieder sammelten sich auf dem Buchser Bahnhof für die Fahrt nach Menziken. Dort komplettierte sich die Wandergruppe auf total 23 Personen und 2 Hunde. Durch kleine Verbindungsstrassen und Aufstiege erreichten wir die Gemeinde Burg. Gemächlich folgte der Übergang von bewohntem zu landwirtschaftlichem Gebiet. Der Weg führte uns durch kleine Wälder und blühende Wiesen, vorbei an Weilern und Höfen in Richtung Beromünster.



Die Männerriege und der Damenturnverein auf der gemeinsamen Wanderung.

Landessender Beromünster

Unser erstes Ziel war die Stiftskirche Beromünster. Ein kleiner Rundgang zeigte die ganze Pracht des Chorherrenstifts mitsamt den umliegenden Herrschaftshäusern. Nun hiess es: Auf zum Radioweg Beromünster. Dieser Weg wurde am 4. Mai 2013 eröffnet unter dem Motto: «Töne vom Wegrand der Geschichte», Kulturweg der Schweiz. Der Landessender Beromünster war von Juni 1931 bis Dezember 2008 in Betrieb. An den insgesamt sieben Stationen wurde man um Jahre zurückversetzt, wenn die damaligen Moderatoren mit Livekommentaren über Politik, Sport, Hörspiel, Musik, «Philip Malony» oder «Schreckmüpfeli» berichteten. Bei so viel Interessantem war nun Zeit für einen Apéro auf freiem Feld.

Die Tabakschür der Familie Galliker lud uns anschliessend zur Mittagsrast ein, eine Besenbeiz, wie man sie sich vorstellt. Viel zu schnell ging die Zeit vorbei, noch etwas Zigarre und Sonne geniessen. Nach weiteren 45 Wandermi-
nuten waren wir im Flecken Beromünster angekommen.

Der Pfarrer hoch zu Ross

Über tausend Zuschauer wollten den Einzug des Auffahrtsumritzes mitverfolgen, auch die Buchser Turnerschar. Über hundert Pferde mit uniformierten Reiterinnen und Reitern, dabei das Reiterspiel von Gunzwil, präsentierten einen imposanten Umzug. Die Ansprache hielt ein Pfarrer hoch zu Ross, er gedachte der Auffahrt und der Bedeutung dieses Anlasses.

Nach diesem Erlebnis folgten wir der jungen Wyna in kleinen Tal, welches bei einer ehemaligen Mühle endete. Danach durchquerten wir den Weiler Maihusen, ein stattlicher Hof, und erreichten die ersten Häuser von Menziken. Spätestens jetzt wurden die letzten Apéro-Tranksa-
men aus den Rucksäcken entfernt und gerecht verteilt.

Den Ausklang dieser schönen Wanderung verbrachten wir im Garten von Maurus Vögeli, ehemaliger Kassier der Männerriege. Hier wurden die kulturellen und geschichtlichen wie kulinarischen Highlights nochmals rege ausgetauscht, bis uns die Lokalbahn am Abend wieder nach Buchs brachte.

Gusti Balmer

Jörg Kissling neuer Präsident des Kindernetzwerks Buchs

9 Jahre führte Pierre-Yves Glauser als Präsident den Verein Kindernetzwerk Buchs. In diesen Jahren wurde aus dem kleinen Betrieb ein Unternehmen mit gegen 30 Mitarbeitenden, welche knapp 200 Kinder in je drei Krippen- und Hortgruppen, am Mittagstisch sowie in der Spielgruppe betreuen. Der Verein Kindernetzwerk Buchs dankt Pierre-Yves Glauser ganz herzlich für seinen grossen Einsatz und die professionelle und umsichtige Art, mit der er die Geschicke des Vereins leitete. Wir freuen uns, dass er dem Vorstand treu bleibt und seinen grossen Erfahrungs-

schatz weiter miteinbringt. Neu amtiert Jörg Kissling als Präsident. 2004 war er als Gemeinderat in die Gründung des Vereins involviert, unterstützte danach den Vorstand jahrelang als Vertreter des Gemeinderats Buchs und war seit 2014 als Vorstandsmitglied für das Ressort Infrastruktur zuständig.

Weiterhin im Vorstand sind Barbara Fährmüller (Ressort Personal), Ursula Hunziker (Finanzen), Susanne Studiger (Spielgruppe und Öffentlichkeitsarbeit), Susanne Zimmann (Gesamtleitung Betrieb) sowie Gemeinderat Anton Kleiber als Beisitzer.

Der Präsidiumswechsel fällt in eine sehr arbeitsintensive Phase: Auf den 1. August 2016 wird das neue Elternbeitragsreglement in Kraft gesetzt, welches eine moderate Tarifierhöhung mit sich bringt. Gleichzeitig regelt ein neues Gemeindereglement die Ausrichtung der Beträge an die familien- und schulergänzende Kinderbetreuung. Sowohl der Verein Kindernetzwerk Buchs als auch die Gemeinde Buchs sind überzeugt, mit diesem neuen Prozess den richtigen Weg in eine gute Zukunft eingeschlagen zu haben.

Susanne Studiger

Die Vorbereitungen zur BUGA17 laufen auf Hochtouren

Plattform für starke und engagierte Buchser Unternehmen

Nächstes Jahr ist es wieder so weit: Die Geschichte der Buchser Gewerbeausstellung geht in die nächste Runde. Zu den bereits laufenden Vorbereitungen der BUGA17 haben wir Fragen an den Leiter des Organisationsteams, Daniel Bachmann.

Was ist für dich die BUGA17?

Für mich ist die BUGA17 eine Möglichkeit, verschiedenen Institutionen unter der Federführung des Buchser Gewerbevereins eine Plattform zu bieten. Eine Plattform für Kreativität, Qualität, Innovation und Kommunikation. Auch Vereine und kulturelle Organisationen sollen sich engagieren und präsentieren können. Die Möglichkeit des Austausches auf dem Fundament starker und engagierter Unternehmen, welche vorwiegend aus dem Gewerbeverein Buchs stammen.

Du sprichst von Innovation, neuen Ideen – was wird innovativ an der BUGA17?

Wir sind aktuell in Gesprächen mit diversen Vereinen und in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Buchs und der Kul-

turkommission. Das Thema Berufswahl wird grossgeschrieben, in dem wir sowohl die Jugendlichen als auch die verschiedenen Berufsmöglichkeiten zusammenführen wollen. Als innovativ kann auch der Frühbucherrabatt für die Ausstellungsfläche bezeichnet werden. Die Aussteller profitieren von einem bevorzugten Quadratmeterpreis bei einer Anmeldung bis Ende Oktober 2016 (www.buga17.ch). Neben all den neuen Ideen sollen auch die traditionell bewährten Strukturen der grossartigen und erfolgreichen BUGA12, welche unter der Leitung von Beat Jaisli stand, übernommen werden und als starke Basis dienen. Bereits heute dürfen wir zudem auf zwei Hauptsponsoren zählen: Die Chocolat Frey und die Neue Aargauer Bank AG. Zurzeit arbeitet das Organisationsteam an verschiedenen Themen, wobei aktuell der Fokus auf der Gewinnung weiterer Aussteller liegt. Ich bin überzeugt, dass die BUGA17, welche vom 27.–29. Oktober 2017 stattfinden wird, im bewährten Format im Buchser Gemeindesaal ein voller Erfolg wird. Ich freue mich auf die kommende spannende Arbeit zusammen mit dem motivierten und kreati-



Das Organisationsteam hat seine Arbeit aufgenommen.

ven Organisationsteam. Anmeldungen und weitere Informationen finden sich unter www.buga17.ch und werden künftig auch auf Facebook und im «Buchser Boten» kommuniziert.

Claudia Graf
Sponsoring und Werbung BUGA17

«Ein Schwarzgurt ist ein Weissgurt, der nie aufgegeben hat»

Der Aikido-Club ist seit kurzem um zwei frischgebackene junge Schwarzgurte reicher. Linus Geiser und Hanna Kilchsperger haben am Lehrgang vom 23./24. April in Rothrist erfolgreich die 1. Dan-Prüfung absolviert.

Abgenommen wurde die Prüfung von zwei Trainern aus dem eigenen Verein: Markus Horisberger, 4. Dan, und Roland Ott, 5. Dan. Während knapp 45 Minuten prüften sie die beiden Anwärter auf ihr Wissen. Dabei mussten Linus und Hanna einerseits vorgegebene Techniken gegen einen oder mehrere Angreifer vorzeigen, andererseits aber auch spontan auf verschiedene Angriffe reagieren. Beide trainieren seit acht Jahren Aikido und hatten sich ein halbes Jahr intensiv auf die Prü-



Hanna Kilchsperger (links aussen) und Linus Geiser (rechts aussen) haben erfolgreich 1. Dan-Prüfung absolviert.

fung vorbereitet. Das zahlte sich aus. Die Prüfer waren sehr zufrieden mit der gezeigten Leistung. Nebst fleissigem Trainieren braucht es für das Erreichen eines schwarzen Gurtes aber auch Ge-

duld und Durchhaltevermögen. Diese Botschaft soll das Plakat vermitteln, das seit einer Weile im Trainingslokal hängt: «Ein Schwarzgurt ist ein Weissgurt, der nie aufgegeben hat.» Mirel Abordeencei



Veranstaltungen in der Gemeinde

1. Juli 2016

Harmoniemusik Buchs – Maienzug Platzkonzert

Die Harmoniemusik gibt anschliessend an den Maienzug ein Platzkonzert unter der Leitung von Kurt Brogli.

10.00 Uhr Platz zwischen Aarauerhof und Kantonbank Aarau

6.–27. Juli 2016

Jugendarbeit Suhr-Buchs beim Bärenrank vor dem Gemeindesaal

Bauwagen und Grill & Chill jeweils Mittwoch und Freitag 14–18 Uhr

7. Juli 2016

7. August 2016

7. September 2016

Im Zusammenhang mit dem 70-jährigen Bestehen der reformierten Kirchgemeinde Buchs-Rohr finden jeweils am 7. jedes Monats Veranstaltungen statt.

7. Juli 2016, 20 Uhr reformierte Kirche Buchs: Gespräch/Diskussion zum Thema «Kirche heute und morgen» mit Kirchenratspräsident Pfr. Christoph Weber-Berg.

7. August 2016, 10 Uhr reformierte Kirche Aarau Rohr: Gottesdienst/Sommerfest für Gross und Klein

7. September 2016, 14 Uhr reformierte Kirche Buchs/16 Uhr reformierte Kirche Aarau Rohr: Das Waldhaus – ein musikalisches Märchen mit Orgel für Personen ab 4 Jahren von und mit Flora Dietiker, Organistin, und Iris Meyer, Märchenerzählerin.

29. August 2016

Verein 60 Plus-Aarau und Umgebung – Mariastein und Basel vom Schiff aus

Zum Kloster Mariastein im Solothurner Jura fahren wir über den Passwang. Nachher geniessen wir das Mittagessen an Bord des Rheinschiffs «Lällekönig», das uns die Stadt Basel aus einer eher ungewohnten Perspektive erleben lässt. Ein Besuch des Müllmuseums im deutschen Wallbach rundet diese Ausfahrt ab.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.v60plus-araau.ch.

31. August 2016

Harmoniemusik Buchs – Je-ka-mi-Probe

Bei einer Probe mit anschliessendem Apéro haben Sie die Gelegenheit zum Kennenlernen und Mitspielen.

20.00 Uhr Probelokal beim Gemeindesaal

1./2./3./9./10.

September 2016

Theatervirus Buchs – Der Geisterzug

Der Vorverkauf läuft unter www.theatervirus-buchs.ch

jeweils 20.00 Uhr Alte Turnhalle

10. September 2016

Natur- und Vogelschutzverein Buchs – Teichpflege im Biotop

Familien-Anlass, Treffpunkt um 13.30 Uhr beim Biotop Lochweiher. Der Anlass wird bei jedem Wetter durchgeführt. Bitte Stiefel und wasserfeste Kleidung anziehen. Kinder ab 12 Jahren sind auch ohne Begleitung von Erwachsenen willkommen. Anschliessend erhalten alle ein Zvieri.

Anmeldung unter info@nvvbuchs.ch/Tel. 062 822 31 50.

11.–16. September 2016

Verein 60 Plus-Aarau und Umgebung – Ferienwoche in Meran

Standort der diesjährigen Ferienwoche ist das Hotel Anatol am Stadtrand von Meran im Südtiroler Burggrafenamt. Die Kurstadt Meran ist Ausgangspunkt verschiedenartigster Ausfahrten: in den Vinschgau, in die Dolomiten bis nach Cortina d'Ampezzo sowie nach Bozen und an den Kalterersee.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.v60plus-araau.ch.

14. September 2016

Bibliothek Buchs – Auswahl 2016

Claudia Steiner und Doris Michel stellen ihre persönliche Auswahl an Bücher-Highlights des Jahres vor. Die Veranstaltung ist gratis. Wer Lust hat, ist herzlich zum anschliessenden Apéro eingeladen.

19.30 Uhr Bibliothek

15. September 2016

Bibliothek Buchs – Lesegruppe

Weitere Informationen unter www.winmedio.net/buchsag.

19.30 Uhr Bibliothek Suhr

16. September 2016

Bibliothek Buchs – Fausta Fux

Puppentheater ab 4 Jahren

16.00 Uhr Bibliothek Buchs

